

Volkstrauertag am Cronenberger Ehrenmal

Zeichen des Gedenkens

Während in den anderen Ortsteilen seitens der Stadt Wuppertal zu Veranstaltungen anlässlich des Volkstrauertages zum Gedenken an die Kriegsoffer eingeladen wird, ist es in Cronenberg seit Jahrzehnten der Cronenberger Heimat- und Bürgerverein, CHBV, der sich um die Ausrichtung dieses, auch gerade nach den tödlichen Terror-Attentaten in Paris, besonders wichtigen Erinnerns kümmert.



Mit dabei auch stets die Musikerinnen und Musiker des Cronenberger Posaunenchores und die Sänger der verschiedenen Cronenberger und Sudberger Männerchöre. In diesem Jahre gedachte der Jugenddiakon der Evangelischen Gemeinde, Achim Schmidt, den ungezählten Opfern von Krieg, Terror und Gewalt überall in der Welt. Das Niederlegen der Kränze sorgt dabei alljährlich für eine besondere Atmosphäre an dem in der herrlichen Parkanlage gelegenen Cronenberger Ehrenmal.

Cronenbergs Bezirksbürgermeister Ursula Abe und ihr Stellvertreter Michael-Georg von Wenczowsky

ehrten in stillem Gedenken, gemeinsam Seite an Seite, die Toten und Gefallenen der beiden Weltkriege.

